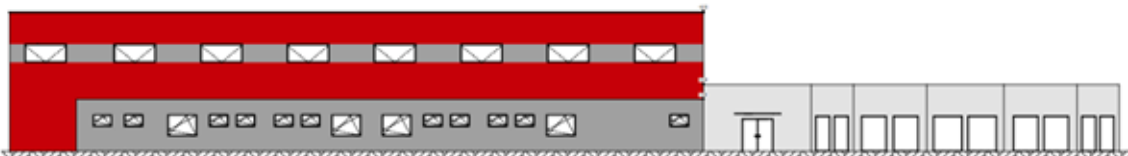


Weiter Informationen zur AOMV21 am 19.02.21



Lieber TSV-Mitglieder,

für die anstehende außerordentliche Mitgliederversammlung am 19.02.2021 möchten wir euch anbei ein paar weitere Informationen bereitstellen oder offene Fragen beantworten.

Warum gibt es keine Versammlung als Präsenzveranstaltung?

Eines ist klar: auch wir als Vorstand würden lieber vor vielen Mitgliedern in einer Präsenzveranstaltung über die neue Halle sprechen. Was hält uns davon ab? Um die im Jahr 2019 beantragten Zuschüsse abrufen zu können, müssen wir zügig einen Beschluss der Mitgliederversammlung herbeiführen, um die von der Stadt gesetzten Fristen einhalten zu können (die Frist wurde Corona-bedingt bereits einmal verlängert, nochmalige Verlängerung ausgeschlossen). Daher können wir nicht warten bis Corona eine Präsenzveranstaltung zulässt.

Wie ist der aktuelle Stand der Planung / Verhandlung?

Es wurden parallel Gespräche mit möglichen Investoren für das alte Gelände, Grundstückseigentümern des neuen Grundstücks und möglichen Bauunternehmern für die neue Halle geführt. Die Auswahl der potentiellen Kandidaten, welche aus dem regionalen sowie überregionalen Umfeld kamen, war an verschiedene Bedingungen geknüpft. Neben einem solventen Käufer, musste auch eine inhaltlich sinnvolle und dennoch bezahlbare Halle mit einem Bauunternehmen geplant werden.



Aus rund einem Dutzend Angeboten haben wir uns für einen Investor entschieden, bei dem wir alles aus einer Hand bekommen. Das favorisierte Bauunternehmen bringt diverse Vorteile mit, die wir bei der Versammlung noch näher darlegen.

Folgende Punkte werden aus heutiger Sicht erfüllt:

- Bau einer neuen, großen und modernen, sowie zweckmäßigen Sporthalle
- Inklusive der nötigen Infrastruktur (Straße, Parkplätze, Versorgung, etc.)
- Finanzierung über Verkaufserlöse des alten Grundstücks und Zuschüssen
- Keine neuen Kredite oder Zwischenfinanzierung

Was sagt der Verwaltungsrat dazu?

Der Verwaltungsrat hat uns in der gesamten Planungszeit intensiv begleitet und wurde satzungsgemäß von uns fortlaufend informiert. In einer gemeinsamen Sitzung mit dem Vorstand am 29.01.2021 wurde das gesamte Vorhaben mit den zurzeit vorliegenden Planungen für den Hallenneubau vorgestellt. Der abschließende Beschluss des Verwaltungsrates war einstimmig für den Verkauf und Bau der neuen Halle.

Wie sehen die nächsten Schritte aus?

Nach Zustimmung des Verwaltungsrats und der Mitgliederversammlung kann die Detailarbeit losgehen. Kurzfristig gehören hierzu hauptsächlich Formalitäten, wie Bauantrag, Beauftragung des Bauträgers oder Klärung offener Fragen zur Erschließung des neuen Geländes. Spätestens am 30.06.2021 muss der Spatenstich erfolgt sein, sonst verfällt die Förderung von Stadt und Kreis (inkl. Sperre für die nächsten Jahre). Fertig und bezugsfähig soll die Halle dann spätestens im Jahr 2023 sein.

Wo kann ich noch offene Fragen stellen?

Gerne vorab per E-Mail (info@tsv-dudenhofen.de), postalisch (TSV Dudenhofen, Forsthausstr. 11, 63110 Rodgau), oder direkt in der Mitgliederversammlung. Die Fragen werden dann gesammelt im Rahmen der Mitgliederversammlung beantwortet.

Wie kann ich abstimmen?

Während der Mitgliederversammlung online über den externen Anbieter „vote at home“. Dafür braucht es keine App, keine Installationen, keine Downloads – alles, was es braucht, ist ein Browser unterstützendes Endgerät. Eine genaue Anleitung erhält jedes online teilnehmende Mitglied kurz vor der Versammlung per E-Mail.

Alternativ gibt es die Möglichkeit, per Stimmzettel abzustimmen und diesen bis zum 19. Februar 12.00 Uhr in den Briefkasten an der TSV Halle zu werfen. Der Stimmzettel kann per Mail an info@tsv-dudenhofen.de angefordert werden

Viele Grüße

Harry Enck

1. Vorsitzender für den gesamten Vorstand